



Jonakirche
Evangelische Kirchengemeinde Essen-Heidhausen

***„Er allein breitet den Himmel aus und
geht auf den Wogen des Meers.
Er macht den Großen Wagen am Himmel
und den Orion und das Siebengestirn
und die Sterne des Südens.“***

Hiob 9, 8f – Monatsspruch November

Gemeindebrief
3 / 10 – 11/23

- 3 Andacht
- 4 – 5 Spendenbarometer Sanierung der Glasfassade
- 6 Café Olé / Ökumene
- 7 Stiftung KiBa Foto-Wettbewerb
- 8 – 10 FUD
- 12 – 13 Jona-Familienzentrum
- 14 – 15 KonTour 2023
- 17 Kirchenmusik
- 18 – 21 JonaJugend
- 22 Kleine Katjes
- 23 Bauverein / Was sonst noch läuft
- 24 Aktiv gegen sexualisierte Gewalt
- 25 Reformationsfeier
- 26 Kollekten und Spenden
- 27 Drei Möglichkeiten für unsere Gemeinde
- 28 Wussten Sie schon
- 29 Sie feiern Geburtstag
- 30 Presbyterium
- 31 Aus unseren Familien / Freude und Trauer
- 32 – 34 Literaturtipps
- 35 Komm mach mit
- 36 Gottesdienste



Impressum

Herausgeber:

Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Essen-Heidhausen

Redaktion:

C. Baltes, C. Bödecker, R. M. Kisselbach, J. Lobe, M. Müller

Anschrift: Ev. Gemeindeamt – Gemeindebrief –

Heidhauser Str. 63, 45239 Essen, www.jona-kirche-essen.de

Layout/Satz: K. Uhlenbrock

Titelfoto: Sternenhimmel Schloß Dreilützow (Holger Schauerte)

Druck: Strömer Druckservice, Essen

Auflage: 2.400 Stück, Nr. 376, 10/2023 – 11/2023

Redaktionsschluss des nächsten Briefes: 12.10.2023

Erscheinungsdatum des nächsten Briefes: 01.12.2023

Verteilung ab 23.11.2023 / Rückfragen: J. Lobe 3 40 25 03

Wichtige Adressen:

Pfarrerin Carolina Baltes

Pfarrer Klaus Baltes

Am Schwarzen 3

3 40 54 73

carolina.baltes@ekir.de

klaus.baltes@ekir.de

Gemeindebüro:

Jacqueline Wickersheimer

Heidhauser Str. 63 (im Turm)

Publikumsverkehr

Di., Do. 10 – 12 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Di., Do. 9 – 12.30 Uhr

3 40 69 68

jacqueline.wickersheimer@ekir.de

Jona-Familienzentrum

Sandra Mintrop

Am Schwarzen 10

Mo. – Fr. 7.30 – 17.00 Uhr

3 40 42 04

jona-kita@online.de

Familien unterstützender Dienst (FUD)

Irene Ritter

3 860 68 44

fud@jona-kirche-essen.de

JonaVerein Seniorenberatung

Frau Kamp

3 40 14 22

Jugendleitung:

Jacqueline Wickersheimer

3 0176 46196120

info@jona-jugend.de

Rat & Tat

Mi. 9.00 – 14.00 Uhr

3 860 68 44

rat-und-tat@jona-kirche-essen.de

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

Hiob 9, 8f – Monatsspruch November

Liebe Leserin, lieber Leser,

vieles war an der diesjährigen KonTour-Fahrt in den Sommerferien wieder spektakulär: Die große Gemeinschaft, die großartigen Spiele, die intensiven Andachten, das hochengagierte Team, dazu das großzügige Schloss mit seinen einladenden Außenanlagen. Und wer nach der letzten Teambesprechung – meist so um Mitternacht herum – noch einmal ein paar Schritte nach draußen ging, konnte, anders als hier in Essen, einen überwältigenden Sternenhimmel über sich sehen.

Man muss nicht Immanuel Kant heißen, damit einem dieser „bestirnte Himmel das Gemüt mit immer neuer und zunehmender Bewunderung und Ehrfurcht“ erfüllt. Gott ist groß, wir Menschen, ja unser Planet Erde, unsere Welt sind klein. Es könnte einem kalt ums Herz werden angesichts dieser Distanz. Wie schön ist daher die Vorstellung, dass Gott den Himmel ausbreitet wie eine Decke, die Wohlbehagen und Wärme schenkt. Diese weite Himmelsdecke ist nicht nur Zeichen der Größe und Weite dieser Welt, die er für uns geschaffen hat, sondern auch wie ein Schutz und Dach für uns.

Wer schon mal das raue Wogen- und Wellengetöse der Nordsee von einem Deich aus im Winter erleben konnte, kennt den Respekt, den man angesichts der Gewalten dieses Naturschauspiels unwillkürlich empfindet. Das laute Tosen, die salzdurchtränkte Luft, der peitschende Wind, der einem ins Gesicht fährt, nehmen einem fast die Luft zum Atmen.

Unser Herr lässt sich davon nicht beirren, er geht auf den Wogen des Meeres, er zählt für uns jene Gewalten, deren Schöpfer er ist. „Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“ Die unendlichen Weiten des Weltalls übersteigen nicht die Reichweite seiner Güte und Fürsorge. Das bringt auch die erste Strophe des altbekannten Schlafliedes von Wilhelm Hey zum Ausdruck:

„Weißt du, wie viel Sterne stehen / an dem blauen Himmelszelt? Weißt du, wie viel Wolken gehen / weithin über alle Welt? Gott der Herr hat sie gezählet, / daß ihm auch nicht eines fehlet, an der ganzen großen Zahl.“

Es ist gut, dass bei unserem Gott alles zählt, alle zählen, dass er alles und alle zählt. Unser Gott ist achtsam und fürsorglich, wie eine Mutter, wie ein Vater, die ihr Kind zu Bett bringen, und es gut in seine Decke einmummeln. Deshalb kann ich auch jetzt im Herbst, wenn die Tage kurz und die Nächte kalt werden, mit dem wunderbaren Gefühl durch den Tag und die Nacht gehen, dass Gott uns geborgen hält unter der großen Himmelsdecke und uns immer sicher geleitet.

Herzlich grüßt Sie
Ihre





SANIERUNG DER GLASFASSADE

Im Oktober werden wir unsere Jonakirche wieder für Gottesdienste und Veranstaltungen nutzen können! Ab wann genau, erfahren Sie über Abkündigungen, Aushang, Presse und Website.

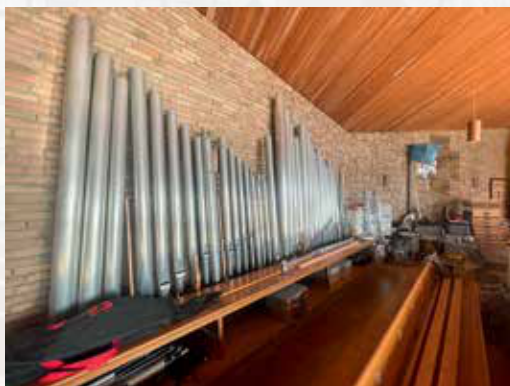
Das genaue Datum steht im Moment (Zeitpunkt der Drucklegung 8.9.) noch nicht fest.

In den vergangenen Wochen wurde ein neues Stahlgerüst als Unterkonstruktion für die Bleiverglasung eingebaut. Dieses ist quasi mit dem alten baugleich.

Wie beim alten Gerüst gibt es nicht in allen Bauteilen rechte Winkel. Aber das ist richtig so, denn auch die Bleiglasfelder wurden ja nicht neu angefertigt, sondern nur sorgfältig gereinigt und neu verbleit.

Inzwischen sind auch die selbsttragenden Glasscheiben der Schutzverglasung an der Außenseite der Fensterfront montiert, und die Bleiglasfelder wieder eingebaut.

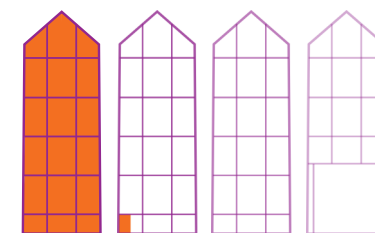
Danach schlossen Dachdecker und Schreiner die Fassade im Bereich der Sakristeitür. Ab Anfang September konnte schließlich der Orgelbauer mit der vierwöchigen Sanierung der Orgel beginnen.



Restarbeiten, die jetzt noch zu erledigen sind: Kabel verlegen, Scheinwerfer wieder montieren, Medientechnik anschließen.

Außerdem wird eine neue Verstärkeranlage installiert, denn unsere alte war 23 Jahre alt, die Lautsprecher sogar mindestens 37 Jahre. Immer wieder gab es dabei Tonstörungen, außerdem rieselte aus den Lautsprechern schwarzer Staub: das Material hatte sich im Laufe der Jahrzehnte zersetzt.

Wir wollen den Abschluss der Arbeiten mit einem Konzert am Samstag, 11. November, 17 Uhr feiern (siehe S. 17), an das sich ein Empfang für alle beteiligten Firmen und Gemeindeglieder anschließt.



SPENDENBAROMETER

Eine Spende zur Sanierung der Glasfassade überweisen Sie bitte an:

IBAN DE10 3506 0190 5221 7021 76
BIC GENODED1DKD

Ihre Spende ist wie immer steuerlich absetzbar. Ab 200 Euro brauchen Sie dafür eine Zuwendungsbestätigung, die Ihnen selbstverständlich zugesandt wird.



Wir begegnen einander in den Cafés in Jona und St. Kamillus

Unser Café Olé und das Café HeiFi von St. Kamillus richten ihre Angebote an alle Menschen in Heidhausen und Fischlaken, die geselliges Beisammensein, gute Gespräche und Unterhaltung in netter Atmosphäre suchen. Getragen werden beide Cafés von ökumenischen Teams.

Unser **Café Olé** ist immer freitags von 10–12 Uhr geöffnet im **Kleinen Saal**. Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Theodor-Fliedner-Schule bieten wir neben Getränken belegte Brötchen und frisch gebackene Waffeln an. Außerdem bereitet unser Koch jedes Mal ein leckeres Mittagessen zu, das ab 11 Uhr angeboten wird und auch mitgenommen werden kann.

Jeweils am **ersten Mittwoch im Monat** lädt das **Café HeiFi** von 15–17 Uhr in den **Gemeindesaal St. Kamillus**, Heidhauser Str. 275, ein. Leckeren Kuchen, Kaffee oder auch ein Glas Wein können Sie hier in netter Atmosphäre genießen. Ein kleines Unterhaltungsprogramm rundet das Angebot ab. Die nächsten Termine sind der 4. Oktober (Erntedank) und der 6. Dezember (Adventfeier). Im November findet kein Café HeiFi statt.

Wir laden Sie herzlich ein, einmal vorbeizuschauen und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ille Kamp, illekamp@web.de, 3 0201-401422
Maria Hagedorn-Post, hagedornpost@gmx.de,
3 0201-84852162



ÖKUMENISCHE GEMEINDE SEIN miteinander weitergehen

**Wir feiern unsere Gemeindepartnerschaft ...
mit einem Ökumenischer Gottesdienst am 29. Oktober um 10 Uhr
in der Kirche St. Kamillus.**

Am Reformationstag 2020 hatten wir die Partnerschaftsvereinbarung zwischen St. Kamillus und Jona geschlossen. Seither feiern wir in jedem Jahr am Sonntag vor dem Reformationstag (oder am Reformationstag selbst, wenn er auf einen Sonntag fällt) gemeinsam Gottesdienst. Reformation ist für uns „Aufstehn, aufeinander zugehn“!

THE WINNER IS ...

Das erlebt man nicht oft: Ein Wettbewerb wird abgehalten, und die Jury vergibt einen Preis, weil sie sich amüsiert hat. Aber genau das hat unsere Gemeinde hinbekommen.

Was für ein Wettbewerb war das? Es handelte sich um den Fotowettbewerb der Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (Stiftung KiBa) und der KD-Bank, der schon seit Jahren dafür sorgt, die Aufmerksamkeit der Gesellschaft auf Kirche und Kirchen zu richten. „Denn sie gehören zu unserem Leben dazu“, wie Catharina Hasenclever, die Geschäftsführerin der Stiftung KiBa erklärt.

Vergangenes Jahr haben wir selbst mitgemacht und das Foto der Titelseite unseres Gemeindebriefes 2/2021 eingeschickt. Wegen der Covid 19-Pandemie konnten auch im Jahr 2021 monatelang Gottesdienste entweder gar nicht gefeiert werden, oder sie mussten außerhalb geschlossener Räume stattfinden. Deshalb hatte sich die Redaktion unseres Gemeindebriefes überlegt: Das macht in Wahrheit gar nichts. Gott ist nämlich überall zu finden. Für die Jury des Fotowettbewerbs war dies ein Grund zum Schmunzeln, und sie meinte dazu: „Die Kirchentür ist zu, aber das ist kein Grund zum Traurigsein.



Denn Gott ist draußen, sagt der Zettel an der Tür. Man müsste ihn nur suchen.“

Zwar ist unser Bild keines der drei bestplatzierten Fotos, doch wegen des originellen Motivs gab es einen Sonderpreis. Der besteht in einem interessanten Buch, wie das bei Sonderpreisen schon mal so ist. Aber wir sind sehr dankbar, dass die Stiftung KiBa schon letztes Jahr beschlossen hatte, die Sanierung der Fenster unserer Jonakirche mit 20.000 Euro zu bezuschussen. Wir freuen uns über diesen Beitrag dazu, dass auch unser Gotteshaus weiterhin sichtbar und nutzbar bleibt.

FUD Essen-Heidhausen



Liebe Leser*innen,
die Sommerferien sind längst vorbei, alle von uns begleiteten Kinder und ihre Integrationsassistent*innen sind gut im neuen Schuljahr angekommen und die neuen „Teams“ gut zusammengewachsen.

Im August fand eine Basisschulung statt. Dabei konnten sich alle neuen Mitarbeiter*innen vertieftes Basiswissen zur Tätigkeit als Integrationsassistent*innen aneignen. Auch die Fortbildungen zum Thema Kinderschutz und Kindeswohl sowie die Erste-Hilfe-Schulung im September waren erfolgreiche Veranstaltungen. Wir sind überzeugt, dass wir tolle neue Kolleg*innen gewinnen konnten und freuen uns sehr über unsere „Neuzugänge“!



Einige der „Neuen“ haben auch direkt nach Vertragsbeginn Mitte August mit unserem FUD-Team „Speedy FUDales“ am Drachenbootfestival auf dem Baldeneysee teilgenommen und mit den alten Hasen zusammen eine beeindruckende Leistung im Boot gezeigt. Und während die einen im Boot saßen, standen viele andere von uns am Seeufer, bewaffnet mit Plakaten, Trillerpfeifen und Vuvuzelas zum Anfeuern. Aber ob auf dem Wasser oder an Land: Allen hat das Drachenbootrennen trotz des durchgewachsenen Wetters Riesenspaß gemacht.

Mit herzlichen Grüßen aus dem FUD

Ihre

*Anna Heitmann, Annika Muth, Sabine Weißkamp,
Jenny Roes und Irene Ritter*



Für unseren Familien unterstützenden Dienst (FUD) suchen wir ab sofort:

**Eine nette und zuverlässige
Reinigungskraft
(m/w/d)**

für unsere Büroräume in Essen-Heidhausen (ca. 120 qm) für 3-4 Stunden pro Woche an einem Vormittag. Der Wochentag ist flexibel wählbar, die Vergütung erfolgt im Rahmen einer steuerfreien Aufwandsentschädigung nach Vereinbarung (§ 3 Nr. 26 EstG).

Sie haben Interesse? Dann rufen Sie uns gerne an! Tel.: **0201 8606844**



Unser **Familien unterstützender Dienst Essen-Heidhausen** ist ein ambulanter Dienst für Menschen mit Behinderung und ihre Familienangehörigen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiten und unterstützen **Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen mit Behinderung** im Alltag, der Freizeit, im Kindergarten und der Schule.

Für unseren Familien unterstützenden Dienst (FUD) suchen wir ab sofort:

Inklusionsassistenten Schulbegleiter Integrationshelfer (w/m/d)

in Teilzeit für die Betreuung und Begleitung unserer Klient*innen in den Bereichen Kita und Schule. Die möglichen Einsatzorte befinden sich im gesamten Essener Stadtgebiet.

Wir bieten Ihnen:

ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld, ein junges, nettes Team mit wertschätzendem Miteinander, kontinuierliche fachliche Begleitung, qualifizierte Fortbildungen, eine angemessene, monatliche Vergütung (sozialversicherungspflichtiges, tarifgebundenes Beschäftigungsverhältnis)

Bei uns finden Sie ein offenes Ohr für jedes Anliegen. Wir kommunizieren auf Augenhöhe mit Spaß und Freude an der Arbeit!

Klingt das spannend für Sie? Und sind Sie zuverlässig, engagiert und arbeiten gerne mit Kindern?

Dann bewerben Sie sich per Mail unter fud@jona-kirche-essen.de oder rufen Sie uns an unter Tel. **0201 8606844**
Wir freuen uns auf Sie!



Sprechzeiten

Mo. - Fr.
8.00 - 12.00 Uhr
und
14.00 - 19.00 Uhr
Sa.
9.00 - 12.00 Uhr

MÜLLER & LÜNING
ZAHNÄRZTE

45239 Essen · Heidhauser Straße 62
dr.mueller-dr.luening@gmx.de
www.zahnarzt-heidhausen.de

 **02 01 40 81 42**



Neues aus unserem Jona-Familienzentrum

Die Küche im Jona Familienzentrum – kleine Schritte zur Nachhaltigkeit



Wusstet ihr schon Folgendes? Unsere Köchin Petra Arntz kocht nicht nur gesund, sondern auch so klimasensibel wie möglich. Sie kauft saisonal ein (zum Beispiel gibt es bei uns Erdbeeren nur, wenn sie hier in Deutschland geerntet werden) und bevorzugt, wo es geht, kurze Lieferwege (die Eier kommen z.B. vom Bauern hier bei uns.). Außerdem organisiert sie den Einkauf so, dass höchstens einmal pro Woche der Lieferservice kommen muss, und verarbeitet vor allem Rohprodukte.

„Wenig wegwerfen“ wird in unserer Küche großgeschrieben: Was sie einmal verlassen hat und dann übrig bleibt, landet nicht in der Mülltonne. Stattdessen gibt es mittags für jedes Kind eine Basis-

Portion (die garantiert gegessen wird), und die Kinder können so oft Nachschlag holen kommen, wie sie wirklich noch Hunger haben. Bleibt dann Pizza übrig (selten, kommt aber vor), gibt es später Pizzecken als Imbiss. Bleibt Milchreis übrig, kann sie ihn in einen Quark-Sahne-Reis-Nachtisch verwandeln. Was trotzdem immer anfällt, sind natürlich die Schälabfälle von Möhren, Gurken u.a., aber darüber freuen sich die Haustiere, die derlei gerne fressen. Und so stehen immer Tupperdosen bereit, in denen Eltern diese Reste für die kleinen Freunde mitnehmen.



Ein besonderes Augenmerk gilt beim Einkauf den Bio-Produkten. „Getreide immer, alles andere so oft es geht“, heißt im Moment die pragmatische Lösung: Wenn die Preise für bestimmte Lebensmittel durch die Decke gehen, entscheidet manchmal doch deren Höhe, denn den Familien können wir nicht jeden Preis zumuten, auch wenn wir den Mittagessensbeitrag ab und zu anpassen müssen. Aber wenn es Bio-Sonderangebote beim Großhändler gibt, schlägt Petra Arntz gerne zu.

Die Gefriertruhe ist sparsam und vereist nicht; Oberflächen werden möglichst nur mit Essigreiniger und Spülmittel gereinigt, doch vor allem: Herd, Kippbratpfanne und Konvektomat laufen nur, wenn sie gebraucht werden (nicht etwa schon eine halbe Stunde vorher). Das macht sich in unserer Energiebilanz durchaus bemerkbar.

Es gibt auch eine kleine Eigenproduktion aus den eigenen Apfelbäumen und Gartenbeeten. Die Pflanzen zu hegen und im Herbst selbst zu ernten – das macht den Kindern einen Riesenspaß (und es ist „nachhaltig hoch drei“). So an die 100 Gläser Apfelgelee und Gemüse und Kräuter in kleinen Mengen kommen da schon zusammen ...

**Blumen
LELGEMANN**
Inh. Häber-Schädlich, Koltz GbR

Blumen
zum Leben

www.blumen-lelgemann.de

Heidhauser Str. 235
45239 Essen-Werden
Tel. (0201) 40 44 43
Fax (0201) 40 99 24 50

GASTSTÄTTE

Zum Schwarzen



Inh. Michael Deumlich
Hammer Str. 1 · 45239 Essen
Tel. 0201-6159 1330
0160-973396 12
michael.deumlich@t-online.de

Öffnungszeiten:
Dienstag – Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag von 11.00-22.00 Uhr
Montag Ruhetag

Andere Öffnungszeiten nach Absprache möglich

KonTour 2023



KonTour 2024 findet statt vom 11. – 18.8.2024. Der Anmeldeabend hat bereits stattgefunden. Es können aber noch bis 30.11. Anmeldungen entgegengenommen werden. Dies betrifft alle Jugendlichen, die z.Zt. in die siebte Klasse gehen und sich im Mai 2025 confirmieren lassen wollen – egal, ob getauft oder nicht. Rückfragen an Pfarrerin Carolina Baltes: Tel. 405473, carolina.baltes@ekir.de.



HIRSCHMANN
IMMOBILIEN

Gerne verkaufen wir Ihr Objekt
exklusiv an ausgewählte und
vorgemerkte Kaufinteressenten
- mit höchster Diskretion und
mit optimalem Ergebnis.

Finden Sie es heraus (0201) 87 42 43 7-0

www.hirschmann-immobilien.de | info@hirschmann-immobilien.de

SECRET SALE

Der Premium-Service für
besondere Immobilien!

KIRCHENMUSIK OKTOBER – NOVEMBER

Wir laden Sie im Herbst wieder herzlich zu unseren musikalischen Veranstaltungen ein. Im **Musikgottesdienst am 15. Oktober um 10 Uhr** singt Sandra Thomüller die Arie „Wenn ich mit Menschen und mit Engelszungen redete“. Bibelkenner wissen es gleich: Es ist ein Wort aus dem ersten Paulusbrief an die Korinther. Louis Roessel hat es in Musik gekleidet. Außerdem erklingen das biblische Lied „Gott ist mein Hirte“ von Antonín Dvořák und das geistliche Lied „Doch der Herr, er leitet die Irrenden recht“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Am Samstag, dem 11. November um 17 Uhr veranstalten wir zum Abschluss der Sanierungsarbeiten an unserer Kirche ein großes Konzert: Unser Chor singt Franz Schräggls Variationen namens „Die launige Forelle“. Darin ist das bekannte Lied von Franz Schubert mit einem ganz ähnlichen Titel in verschiedenen musikalischen Stilen verarbeitet. Sandra Thomüller wird mit ihrer Tochter Serafina Mendelssohn-Bartholdys Herbstlied vortragen. Tatiana Varshavskaya spielt gemeinsam mit Eli Milkov die Fantasie in f-moll von Franz Schubert vierhändig auf dem Klavier sowie alleine romantische Werke für Orgel. Auch Musik für Violine und Klavier ist Teil des Programms. Im Anschluss an das Konzert laden wir alle Gemeindeglieder und die an der Sanierung der Glasfassade beteiligten Firmen zu einem Empfang ein.

Am 26. November, dem Ewigkeitssonntag, gibt es dann im **Musikgottesdienst um 10 Uhr** etwas getragenerere Musik zu hören. Eli Milkov (Violine) und Tatiana Varshavskaya (Orgel) spielen für uns ein Adagio aus der Violinsonate g-Moll op. 5,12 („La Follia“) von Arcangelo Corelli, aus der Violinsonate D-Dur von Pietro Nardini ebenfalls ein Adagio, und die Sarabande aus der Französischen Suite d-Moll BWV 812 von Johann Sebastian Bach in einer Bearbeitung für Violine und Orgel.



S
STÖBENER
HAUSTECHNIK

**IHR HAUS
UND
HAUSHALT
SIND BEI
UNS
IN BESTEN
HÄNDEN**

**WIR
ARBEITEN
SEHR GERNE
FÜR SIE!**



HEIZUNG-SANITÄR
ELEKTRO-
GAS-WASSER
INSTALLATION
BERATUNG
PLANUNG
NEUBAU
MODERNISIERUNG
WARTUNG
REPARATUREN
ENERGIEBERATUNG
HAUSHALTSGERÄTE

Werner Stöbener
45239 Essen-Heidhausen
Wintgenstraße 1
Telefon 0201 - 40 35 88
0201 - 40 79 68

www.stoebener.de
werner@stoebener.de

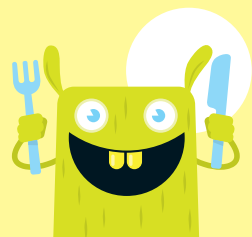
STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON 0171-76 72 452

WIR BASTELN FÜR WEIHNACHTEN
backen Kekse, stellen Pralinen her,
spielen, toben und vieles mehr...



Sonnenblümchen

Unsere Mädchengruppe!
Jeden Dienstag von 15.30
bis 17.15 Uhr
Für Mädels ab 6 Jahre



WILDEKERLE

Unsere Jungengruppe
Jeden Dienstag von 15.30
bis 17.15 Uhr
Für Jungs ab 6 Jahre



FARBENFROH

Gemischte Kindergruppe ab 6 Jahre
Jeden Freitag 16 bis 18 Uhr
Spielen, bauen, basteln, kochen, Ausflüge,
Kinder-Kino, toben u.v.m.

Informationen und Anmeldungen:

Jacqueline Wickersheimer
0176-46196120
info@jona-jugend.de
Jona-Jugend im Gemeindehaus
Heidhauser Straße 64

Wir aktivieren unser Jona-Jugend Schau(mal)-Fenster wieder!

Da das Planen momentan noch etwas schwierig ist, schaut für aktuelle Infos und Neuigkeiten oder Termine in unser Fenster Heidhauser Str. 64! Infos könnt ihr auch auf www.jona-jugend.de oder bei Jacqueline bekommen.



JonaLounge

WWW.JONA-JUGEND.DE

Der Treff für alle ab 13 Jahre! Einfach mal abhängen, was Leckereres kochen, Partys, Themenabende, musizieren u.v.m. – schaut einfach mal rein!
Jeden Freitag von 18 bis 22 Uhr.

aChTUNG!
sPeCIAlFRIDAY

Meist jeden letzten Freitag im Monat ist in der JonaLounge „Themenabend“! Immer ab 18 Uhr!

Wir quatschen über Gott und die Welt, grillen, machen Kino vor Ort, spielen Kicker, hören Musik, kochen zusammen, und vieles mehr!

PaRtY!!!!

LighthouseParty:
Wir feiern wieder!

Nächster Termin:

3 **24. Nov.** Ab 13 Jahren und ab 18 Uhr
Eintritt ist frei.

Ihr braucht nur etwas Kleingeld für Snacks und Getränke.

DeSkalationS
tRainInG

für alle in der 1. – 4. Klasse!

– Es gibt Snacks und Getränke – kostenfrei!

3 **27. Okt. 16 – 18 Uhr**

3 **17. Nov. 16 – 18 Uhr**

für alle ab der 5. Klasse!

3 **27. Okt. 18 – 21 Uhr**

3 **17. Nov. 18 – 21 Uhr**

Bitte anmelden bei:

Jacqueline Wickersheimer,
0176-46196120

Immer nach dem KonfiSAMS ist **open-end-Jugend** – 1x im Monat gibt es dann unser „Spätif“ (= Spätfrühstück/Brunch ganz nach eurem Geschmack) mit anschließender Aktion.

Termine:

3 **4. Nov.**

3 **25. Nov.**

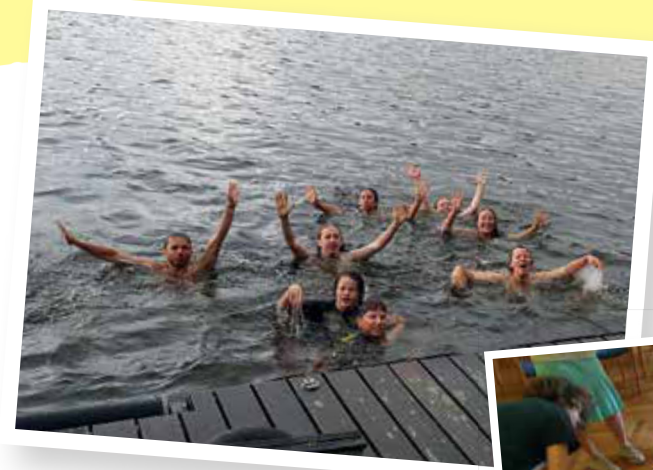
3 **9. Dez.** – mit Weihnachtsspezial

Was im Sommer stattfand...



Vor den Sommerferien veranstalteten wir ein tolles Programm mit den Kindern: Erdbeermarmelade kochen – mmh, lecker war's. An den heißen Tagen gab es Eis und eine Wasserschlacht. Das Fangenspielen auf dem Spielplatz am Brosweg durfte natürlich auch nicht fehlen. Außerdem gab es wieder für Kinder und Jugendliche unser Deeskalationstraining „gegen Mobbing und Gewalt im Klassenzimmer“. Begleitet wurde ich durch Dorit Bertermann, ebenfalls zertifizierte Deeskalationstrainerin der Gewaltakademie Villigst.

Dass dieses Programm bei den Kindern so gut ankam, daran hatten unsere jugendlichen Teamer großen Anteil. Deshalb gab es Anfang der Sommerferien eine „Freizeit vor Ort“ nur für die Teamer, um zusammen Spaß zu haben und die Gemeinschaft zu stärken. Es fanden statt: Ausflüge ins Phantasialand und in den Alma-Park, ein Segeltörn auf dem Baldeneysee und ein Ausflug zum Schwimmen. Natürlich durften auch unsere berühmtesten Thementage wie das Krimi-Dinner „Mord im Orientexpress“ und der Casinoabend nicht fehlen. Es war sehr spannend und richtig lustig.



Abends, bei den Übernachtungen im Gemeindefeuerhaus, wurde es dann etwas gruselig, als wir uns schaurige Geschichten erzählten. Die Gedanken der Teamer waren sehr fantasievoll. Es war eine tolle gemeinsame „Freizeit vor Ort“. Es hat mir soooo viel Spaß gemacht, das Projekt zusammen mit den Teamern durchzuführen. Ich bin stolz darauf, wie gut das Team zusammengewachsen ist.

Jacqueline Wickersheimer (Jugendleiterin)

P.S. Vielen lieben Dank an dieser Stelle an alle Spender, die uns dies ermöglicht haben. Ebenfalls ein großes „Danke schön“ an Holger Schauerte, der uns den Segeltörn ermöglicht hat.



Kleine Katjes

erstes Abendmahl

Datenschutz!

Anfang September erlebte der diesjährige Katjes-Jahrgang mit Begeisterung die traditionelle Kirchturbesteigung, hörte Geschichten von und über Jesus zum Thema Abendmahl und bestaunte die 75 Jahre alten Abendmahlsgeschichte unserer Gemeinde. Dann empfingen sie zum ersten Mal das Abendmahl. Kerstin Reuter und Stefanie Hupertz (hinten links und rechts) begleiteten die Gruppe.
Herzlichen Dank!

DER BAUVEREIN JONAKIRCHE

Vor einem Jahr hatte sich der Bauverein Jonakirche e.V. gegründet. Ein paar engagierten Gemeindegliedern war nämlich aufgefallen, dass die Glasfassade unseres Gotteshauses womöglich nicht die einzige bauliche Herausforderung für unsere Gemeinde bleiben wird ...

Der Verein hat es sich deswegen zur Aufgabe gemacht, den Erhalt der Bausubstanz der Kirche und ihre Instandhaltung zu fördern, aber auch Erhalt und Weiterentwicklung der baulichen, künstlerischen, musikalischen und gottesdienstlichen Ausstattung zu unterstützen.

Diesen Zweck hat die Mitgliederversammlung dann konkretisiert:

1. **Zwei Fensterelemente der Glasfassade finanzieren.**
2. **Kosten der Innenraumgestaltung mit aufbringen, falls der Prozess des ökumenischen Zusammenwachsens hier Aufwendungen mit sich bringen sollte.**
3. **Einen Beitrag zur Klimaneutralität der Jonakirche leisten, welche die Gemeinde anstrebt.**

Fall Sie uns unterstützen möchten:

3 Engagieren Sie sich aktiv als Mitglied und sprechen Sie unseren Vorsitzenden, Herrn Ziegenhain, an: ernst.ziegenhain@t-online.de oder 3 40 73 11!

3 Ihre Spende hilft, ob einmalig oder regelmäßig!
Sie ist steuerlich als Sonderausgabe absetzbar.

Konto: Geno-Volks-Bank Essen eG

IBAN DE39 3606 0488 0126 6097 00 | BIC GENODEM1GBE

Autogenes Training – neuer Kurs startet

Nach den Herbstferien beginnt am Donnerstag, 19. Oktober um 17.15 Uhr ein neuer Kurs „Autogenes Training“ im Kleinen Saal. Diese Entspannungsmethode kann z.B. bei Bluthochdruck, Schmerzen, Schlafstörungen, Konzentrationsstörungen sowie Stress sehr hilfreich sein. Durch Autosuggestion wird ein Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers erreicht. Der Kurs führt schrittweise in die einzelnen Formen zur Selbstentspannung ein. Die Kursgebühr für 8 Kurseinheiten à 90 Minuten beträgt 88,- Euro. Der Kurs ist von der „Zentralen Prüfstelle Prävention“ zertifiziert und wird von den meisten Krankenkassen bezuschusst.
Anmeldung bei Bärbel Bornemann (3 407045).





Unterstützung und Hilfe bieten ...

Claudia Hartmann unter 015678 243 004
Pfarrerin Iris Müller-Friege unter 015678 243 002
Pfarrer Pieter Roggeband unter 015678 243 003

oder ...

Ansprechstelle der Evangelischen Kirche
im Rheinland unter 0211 3610 312
und ansprechstelle@ekir.de

 **Evangelische Kirche**
im Rheinland

100 Jahre Diakonie in Essen Essener Reformationsfeier 2023

31. Oktober 2023 | 18.00 Uhr | Kreuzeskirche, Weberplatz

**100
Jahre**
Diakonie
in Essen

Unter dem Motto #AUSLIEBE hat die Essener Diakonie ein ganzes Jahr lang ihr 100jähriges Bestehen gefeiert – mit Gottesdiensten, zwei Bürger*innen-Gesprächen, Vorträgen, Aktionstagen, einer diakonischen Jobbörse, Ausstellungen, Fachveranstaltungen und mehreren kulturellen Events. Die Essener Reformationsfeier am Dienstag, 31. Oktober, um 18 Uhr in der Kreuzeskirche bildet den festlichen Abschluss der Jubiläumsveranstaltungen und ist somit auch ein guter Anlass, aus verschiedenen Perspektiven auf den Ertrag dieses Jahres zu blicken.

Video-Statements

Mitarbeitende aus verschiedenen Arbeits- und Tätigkeitsfeldern der Essener Diakonie geben in kurzen Videostatements Auskunft über ihre Motivation; Menschen, die durch diakonische Einrichtungen und Angebote unterstützt, gefördert und begleitet wurden, sprechen über ihre Erfahrungen. Die Predigt hält Diakoniepfarrer Andreas Müller über Matthäus 9,35 – 10,1: „Die Ernte ist groß.“ Die liturgische Leitung hat Assessorin Monika Kindsgrab; für die musikalische Gestaltung sorgen einmal mehr die BE Sound-Band (Leitung: Lina Wittemeier, Pop-Kantorin des Bistums Essen) und das Vokalensemble Vollklang (Leitung und Orgel: Thomas Rudolph).

Abend der Begegnung

Im Anschluss lädt der Kirchenkreis Essen dazu ein, bei einem Imbiss des Diakonie-Restaurants Church noch ein wenig zu verweilen und das Jubiläumsjahr anhand einer Fotopräsentation Revue passieren zu lassen.

| Kollekten: Mai 2023

Für gemeindl. Zwecke:	193,70 Euro
Für außergemeindl. Zwecke:	1372,60 Euro
Für Dourados:	29,20 Euro

| Spenden: Mai 2023

Für Jugendmitarbeiterstelle:	1384,00 Euro
Für Dourados:	60,00 Euro
Für Jona-KiTa:	50,00 Euro
Für Seniorenarbeit:	120,00 Euro
Für Diakoniesammlung:	235,00 Euro
Für Jugendstiftung:	55,22 Euro

| Kollekten: Juni 2023

Für gemeindl. Zwecke:	291,60 Euro
Für außergemeindl. Zwecke:	354,10 Euro
Für Dourados:	30,00 Euro

| Spenden: Juni 2023

Für Jugendmitarbeiterstelle:	234,00 Euro
Für Dourados:	60,00 Euro
Für Diakoniesammlung:	940,00 Euro
Für Jugendstiftung:	49,10 Euro
Für Gemeindebrief:	15,00 Euro

**Allen, die gespendet haben,
danken wir ganz herzlich!**

| Kollekten: Juli 2023

Für gemeindl. Zwecke:	462,30 Euro
Für außergemeindl. Zwecke:	673,40 Euro
Für Dourados:	67,30 Euro

| Spenden: Juli 2023

Für Jugendmitarbeiterstelle:	134,00 Euro
Für Dourados:	60,00 Euro
Für Jugendstiftung:	74,96 Euro
Für Diakoniesammlung:	65,00 Euro

| Kollekten: August 2023

siehe nächsten Gemeindebrief

| Spenden: August 2023

Für Jugendmitarbeiterstelle:	234,00 Euro
Für Dourados:	60,00 Euro
Für Diakoniesammlung:	50,00 Euro

SPENDENKONTEN

Ev. Kirchengemeinde Essen-Heidhausen

Für die Jugendmitarbeiterstelle:
IBAN: DE84 3702 0500 0004 2801 03

Für die Stiftung Kirchenmusik:

IBAN: DE41 3702 0500 0004 2801 01

Für die Sanierung der Glasfassade:

IBAN: DE10 3506 0190 5221 7021 76

Für die Gemeinde:

IBAN: DE68 3702 0500 0004 2801 00

**Förderverein Jona-Familienzentrum
Am Schwarzen e.V.**

IBAN: DE27 3606 0488 0541 8545 00

JonaVerein: Stiftung Leben im Alter

IBAN: DE08 3702 0500 0004 2805 01

Drei Möglichkeiten

wie Sie Ihrer Gemeinde Gutes tun können

Engagieren Sie sich für unsere Jugendleitungsstelle:

Sie wissen ja: wir müssen die (halbe) Stelle unserer Jugendleiterin, Jacqueline Wickersheimer, aus Spenden aufbringen. Dazu tragen ganz viele Gemeindeglieder, Freundinnen und Freunde unserer Kinder- und Jugendarbeit bei. Manche überweisen einmal im Jahr einen Betrag, manche ganz regelmäßig. Ob € 10 im Monat oder € 800 im Jahr – jeder Euro hilft uns. – Vielleicht können auch Sie mitmachen? Manche treue Spenderin, mancher langjährige Unterstützer ist verstorben, und wir brauchen sozusagen finanziellen Nachwuchs zugunsten unseres Nachwuchses. Einige Gemeindeglieder sammeln auch bei einem runden Geburtstag statt Geschenken Spenden für unsere Jugendleitungs-Stelle – vielleicht wäre das auch eine Idee? Wenn Sie jetzt sagen: „Klar, da mache ich doch mit!“, dann sprechen Sie doch bitte Pfarrer Baltes an (3 40 54 73).

Beten Sie für die Kinder, die wir taufen:

Nicht alle Taufkinder stehen im Gemeindebrief (manchmal wollen die Eltern das nicht), aber auch in diesem Jahr gibt es viele Täuflinge. Und vielleicht können Sie alle unsere Taufkinder mit ihren Familien und Freunden in Ihr Gebet einschließen? Sie alle sollen auf ihrem Lebensweg Gott vertrauen lernen, sich bei ihm zuhause wissen und diese Geborgenheit und Zuversicht auch anderen weitergeben können. Mit Ihrer Fürbitte können Sie diesen Kindern etwas Gutes tun!

Bedenken Sie uns bei der Regelung Ihres Nachlasses:

Sorgen Sie dafür, dass wir dauerhaft Gutes tun können! Die Stiftung Musik in der Jonakirche und die Evangelische Kinder- und Jugendstiftung sind gelungene Beispiele dafür: Menschen haben uns Kapital anvertraut, dessen Erträge uns Jahr für Jahr wertvolle Arbeit ermöglichen – unabhängig von der Kirchensteuer, unabhängig von der Steuerpolitik des Staates, und auch unabhängig von der Konjunktur. Vielleicht denken ja auch Sie über ein Vermächtnis zugunsten Ihrer Gemeinde oder über eine kirchliche Stiftung nach? Wollen Sie mit uns gemeinsam etwas verwirklichen, das Ihnen am Herzen liegt? Dann sprechen Sie bitte mit Pfarrer Baltes (3 40 54 73).



Apotheker Jan Bas
Heidhauser Str. 67
45239 Essen-Heidhausen

Tel. 0201/84 85 170
Fax 0201/84 85 1720

info@heidhauser-apotheke.de
www.heidhauser-apotheke.de

Wussten Sie schon...

... dass die **Seniorenberaterin** des Evangelischen Jona-Vereins für Diakonie, Ille Kamp, gerne für Sie da ist, wenn Sie darüber nachdenken, wie Sie aktiv und selbstbestimmt leben können, wenn Sie älter werden? – „Was muss ich tun, damit ich lange zu Hause bleiben kann?“ – „Wie funktioniert eigentlich Tagespflege?“ – „Gibt es vielleicht jemanden, der mir einkaufen hilft?“ – „Meine Kinder sollen das mal nicht machen müssen – wen schreibe ich bloß in meine Patientenverfügung?“ Frau Kamp weiß Rat in solchen Dingen, und sie hilft Ihnen herauszufinden, wie Ihre ganz persönliche Antwort auf diese Fragen lauten könnte. Sprechen Sie sie doch einfach einmal an: 3 40 14 22.

... dass die Mitarbeitenden in unserer Partner-KiTa in **Dourados/Brasilien** ihr Bestes geben, um die **Folgen, die die Pandemie bei den Kindern** hinterlassen hat, zu mildern? Ihre Familien sind nämlich ärmer geworden, mehr als die Hälfte von ihnen lebt jetzt in extremer Armut. Daher werden jetzt nicht nur, wie üblich, die Kinder selbst in der KiTa gepflegt, sie können auch jede Woche eine Tüte Obst und Gemüse mit nach Hause nehmen. Außerdem: Bei vielen Teenagern ist eine große Perspektivlosigkeit zu bemerken. Die Missionare versuchen, diese aufzugreifen und ihnen zu zeigen, dass Jesus an ihrer Seite ist. So wollen sie den jungen Menschen dabei helfen, wieder Mut zu fassen und ihr Leben zu planen.

... dass die **Bibel auch für blinde Menschen** in viele Sprachen übersetzt wird? Die Bibel selbst lesen zu können, das war schließlich eines der Grundanliegen der Reformation. Also muss es neben gedruckten Bibeln in allen möglichen Sprachen auch Drucke in Braille-Schrift geben. Das ist allerdings nicht ganz billig. Liegt die gedruckte Bibel in 694 Sprachen der Welt vor (einzelne biblische Bücher sogar in rund 3.400 Sprachen), so gibt es wegen des höheren Preises Braille-Bibeln erst in 40 Sprachen. Diese herzustellen, kostet rund 600 US-Dollar pro Stück. Die Weltbibelhilfe und ihre lokalen Partner tragen diese Kosten und geben die Bibeln umsonst ab.

Viel Glück und viel Segen ...

Datenschutz!

Hanisch

ZAHNARZTPRAXIS NORMA HANISCH

*Ihre freundliche Praxis
für die ganze Familie in
Essen-Heidhausen*



Praxiszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 15:00 Uhr, Donnerstag: 9:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 20:00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Hinterm Rathaus 8 • 45239 Essen • Fon 0201.40 26 11 • Fax 0201.40 61 93
info@zahn-hanisch.de • www.zahn-hanisch.de

PRESBYTERIUM

Leonore Bach
3840 5162

Inge Neuhaus
340 35 19

Lisa Heim-Neumann
340 95 24

Harald Neumann
340 59 70

Ilsegret Kamp
340 14 22

Holger Schauerte
340 94 14

Sandra Mintrop
340 42 04

Katja Swienty
340 12 67

Mathias Müller
38 40 56 27

Jacqueline Wickersheimer
30176 46 19 61 20

Datenschutz!

menschlich nah
seit 1895



Klaus Gudd
Inhaber/Bestatter

Velberter Str. 69 · 45239 Essen Bochumer Landstr. 213 · 45276 Essen
Telefon 0201 / 40 27 19 Telefon 0201 / 53 41 41

info@niedernhoefer-pfeiffer.de · www.niedernhoefer.de

Hier werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder per Mail bei dem Gemeindebüro (Tel. 406968, jacqueline.wickersheimer@ekir.de) oder beim Pfarrerehepaar Baltus erklären. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss (s.S. 2), da sonst die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob dieser Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.

Ökumenischer Arbeitskreis für Behinderte

Rückfragen zu den Gruppen?
Frau Isenberg 3 40 19 23 (ab 18.00 Uhr)

Spendenkonto des ÖKAB
IBAN: DE73 3602 0030 0003 2168 96

Bestattungen  GmbH
SCHÄFER & SOHN
Bestatt ermeister

Ein jegliches hat seine Zeit

Seit 1889
Gepprüft

Klemensborn 102
Velberter Straße 66
45239 Essen-Werden

 **0201 - 49 13 71**
Tag & Nacht

dienstbereit für alle Stadtteile

Kostenrechner
www.bestattungen-schaefer.com



Literaturtipps

von Christine Bödecker

Des einen Leid, des anderen Freud, so könnte man unseren ungewöhnlich verregneten Sommer auch nennen. Zu trocken, zu nass? Gerade die Landwirtschaft hat es nicht leicht, den Wettergegebenheiten zu trotzen. Einen neuen Weg versucht Benedikt Bösel, ehemaliger Investmentbanker aus Brandenburg. Um Windkraft und was sie für eine intakte Dorfgemeinschaft und den Tourismus bedeutet, geht es in einem bretonischen Krimi. Außerdem reisen wir in den beiden anderen Romanen in die jüngere europäische Vergangenheit zurück, einmal nach Frankreich und einmal nach Norwegen.

Die Postkarte

Anne Berest

Berlin Verlag, 28,00 Euro



Dieses Buch ist ab sofort eines meiner absoluten Lieblingsbücher, das ich Ihnen dringend ans Herz legen möchte. Es geht um eine Postkarte, die eines Tages bei der Mutter der Autorin im Briefkasten landet und nur die vier Namen ihrer Angehörigen enthält, die unter der Naziherrschaft in den Konzentrationslagern ums Leben kamen. Sonst nichts. Die Karte verschwindet daraufhin für Jahre in einer Schublade, bis die Enkeltochter in der Schule mit Antisemitismus konfrontiert wird. Mutter und Tochter fangen an, die Vergangenheit aufzuarbeiten und die Lebenswege der Familienmitglieder zu rekonstruieren. Es wird eine jahrelange Reise, die sie nicht nur durch die Gegenwart und die heutige Haltung der Gesellschaft führt, sondern sie auch bis hin nach Israel bringt. Welche Rolle haben damals die Nachbarn im französischen Dorf gespielt, wer hat wen verraten, wer hat geholfen, wer hat vom Verschwinden profitiert und wie lebt es sich mit dieser Schuld? Besonders erschüttert hat mich das Kapitel, in dem die Autorin die Rückkehr der ausgemergelten Gestalten aus den Konzentrationslagern schildert. Auch hier trafen die Geschundenen auf Missachtung und Teilnahmslosigkeit. Ach ja, was wie ein Kriminalfall durch den Roman führt, nämlich die Frage nach dem Absender der Postkarte, wird an dieser Stelle natürlich nicht verraten.

Rebellen der Erde

Wie wir den Boden retten – und damit uns selbst

Benedikt Bösel

Scorpio, 26,00 Euro

Smarter Typ, der von den Klamotten her eher an einen Familienvater im Robinsonclub erinnert als an einen klassischen Landwirt. Dass wir Landwirtschaft neu denken müssen, uns mehr für die Rettung der Böden einsetzen sollten, um auch künftig noch Erträge von unseren Flächen ernten zu können, ist seine Botschaft. Unzufrieden als Investmentbanker in London, kehrt Benedikt zurück nach Brandenburg, um den Hof seiner Eltern zu übernehmen und komplett umzugestalten. Trotzdem gibt es das Dilemma zwischen Erhalt von Arbeitsplätzen und der Umstellung auf Diversität und Renaturierung der Flächen mit Agroforst und Nutztierhaltung. Bösel, Gewinner des Ceres Awards „Landwirt des Jahres 2022“, rekrutiert jede Menge Experten aus aller Welt, die ihn mit ihrem Know-how unterstützen und wertvolle Tipps geben. Wie Benedikt Bösel versucht, innovative Praktiken aus der regenerativen Landwirtschaft auf einem großen Betrieb umzusetzen, ist auch Inhalt der sechsteiligen TV-Doku-Reihe „Farm Rebellion“.



Bretonisch mit Sturm

Gabriela Kasperski

Emons, 14,40 Euro



Neues von der sympathischen Buchhändlerin Tereza Berger, die mit dem kauzigen Commissaire Gabriel Mahon nicht nur das Lösen von kniffligen Fällen verbindet. Beide reisen als Gäste zu einer Hochzeit auf die bretonische Insel Ouessant. Es geht um tote Vögel, die als Warnung gelten, um den verschwundenen Bräutigam und um Proteste gegen die geplanten Windräder. Zudem zieht ein Sturm herauf, der die Ermittlungen ziemlich erschwert. Der geplante Windpark teilt die Bewohner der sonst so friedlichen Insel in zwei Hälften. Dann taucht auch noch ein geheimes Tagebuch auf, das über ein Schiffsunglück vor der Insel Anfang des 19. Jahrhunderts handelt.

Literaturtipps

Als Großmutter im Regen tanzte

Trude Teige
Fischer Verlag 22,00 Euro

Auch so ein Buch, das zu meinen Favoriten gehört. Trude Teige hat das Buch zusammen mit ihrem Übersetzer auf der Leipziger Buchmesse präsentiert und vieles zum Hintergrund der Geschichte erzählt. In Norwegen ist sie eine bekannte Krimiautorin. Und so kam es, dass eine Leserin ihr die Geschichte einer Frau erzählte, die sich während des Zweiten Weltkrieges in einen deutschen Soldaten verliebte. Als Verräterin von der eigenen Bevölkerung gebrandmarkt und verachtet, blieb Frauen wie ihr nur die Ausreise ins zerstörte Deutschland. Tekla, die Protagonistin, reist mit ihrem Otto nach Demmin, wo Ottos Familie ein Landgut besitzen. Doch hier residieren jetzt russische Soldaten. Lilla, Teklas Tochter, führt ein unkonventionelles Leben in Norwegen und hat zu ihrer Mutter ein schwieriges Verhältnis. Ihrer eigenen Tochter Juni will sie nicht verraten, wer wiederum ihr Vater ist. Als Lilla stirbt, erbt Juni das Haus ihrer Großmutter und reist dorthin. Doch diese Reise wird sie auch nach Berlin und Demmin führen und damit in die Vergangenheit ihrer Großmutter und ihrer Mutter. Ein bewegendes Buch über das Schicksal von Frauen im Krieg – erzählt aus der Perspektive einer Norwegerin.



KOMM MACH MIT

- 3 Gesprächskreis**
Fam. Teichgräber 340 71 32
Termine: nach Absprache
- 3 Besuchsdienstkreis**
Fr. Hallmann 340 65 88
Fr. Höppe 340 53 15
Kl. Saal, Mi, 18.00 – 19.00
Termine: 25.10., 22.11.
- 3 MitarbeiterInnen-treff**
Fr. Schmitt 340 57 04
Kl. Saal, donnerstag, 9.00 – 10.15
Termine: 12.10., 09.11.
- 3 „Mittelalter“**
Fr. Schmitt 340 57 04
Kl. Saal, dienstags, 18.00 – 21.00
Termine: 24.10., 05.12.
- 3 Literaturkreis**
Fr. Reinhardt 340 26 04
Kl. Saal, dienstags, 10.00 – 12.00
Termine: 17.10., 14.11.
- 3 JonaGesprächskreis**
Fr. Baltes 340 54 73
Kleiner Saal Mittwoch, 19.00 – 21.00
Termine: nach Absprache
- 3 Flotte Nadel**
Fr. Bergstein 340 23 02
Kl. Saal, dienstags 15.00 – 17.00
- 3 Die Jonaköche** 340 59 70
Hr. Neumann
Gemeindehaus,
1. und 3. Mittwoch, 17.00 – 19.00
- | Musik in der Jonakirche**
Fr. Varshavskaya 30176 62074816
- 3 Kirchenchor**
Gr. Saal, donnerstags 19.30 – 21.30
- 3 Spatzenchor**
Jona-KiTa, freitags 14.00 – 14.30
- 3 Kinderchor**
Gr. Saal, freitags 15.00 – 15.45

| Seniorenarbeit

- 3 Spielenachmittag**
Fr. Kamp 340 14 22
Kl. Saal, 1. Mittwoch im Monat 15.30 – 17.00
- 3 Café Olé** Fr. Kamp und Team
Kl. Saal, freitags 10.00 – 12.00
Um 11.30 gibt es ein Mittagessen, dazu bitte bis mittwochs anmelden: 31718212, 401422

3 Gedächtnistraining

- Fr. Bornemann 340 70 45
Kl. Saal, montags 15.30 – 16.30

| Bewegung

- Gymnastik** Gr. Saal, mittwochs
Für Frauen 9.30 – 10.30
Für Männer 10.45 – 11.45
Fr. Clasen 340 15 59

| Entspannung

- 3 Entspannung/Autogenes Training**
Fr. Bornemann 340 70 45
Kl. Saal, donnerstags 17.15 – 18.45
- 3 Zhineng Qigong**
Fr. Leifeld 340 40 28
Kleiner Saal, montags
Gruppe 1: 17.30 – 19.00
Gruppe 2: 19.15 – 20.15

| JonArt

- 3 Kunstkurse der Gemeinde**
Fr. Tils 340 34 26
Fr. Herdick 30157 73834923

| Kinder-und Jugendarbeit

- Fr. Wickersheimer 30176 46196120
Jona-Jugend im Gemeindehaus
- 3 Mädchen + Jungen (6 – 11)**
- 3 Gemischte Kindergruppe (6 – 11)**
- 3 Jona Lounge (ab 13)**
- 3 Spätif (ab 13)**
1x im Monat (04.11., 25.11.)

PIZZERIA
LIANO

ONLINE BESTELLUNG



☎ 0201 / 43 70 75 48
📱 0176 21 69 51 10
Lieferservice ab 10€ frei Haus

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 11:00-22:00 Uhr
Sa., Sonn.- & Feiertage: 12:00-22:00 Uhr
Velberterstraße 118 | 45239 Essen
www.pizzerialiano-essen.de

FLEISCHGERICHTE | PIZZA | PASTA | SALATE

Jonakirche Gottesdienste

Gottesdienste im Oktober 2023

01.10. / 10.00 Uhr	L	Klaus Baltes
08.10. / 10.00 Uhr	A	N.N.
15.10. / 10.00 Uhr	L / Musik (S. 17) / KK	Klaus Baltes
22.10. / 10.00 Uhr		Heiner Bredehöft
29.10. / 10.00 Uhr	Ök. Gottesdienst in St. Kamillus	Klaus Baltes / Petra Cruse

Gottesdienste im November 2023

05.11. / 10.00 Uhr	L	Klaus Baltes
12.11. / 10.00 Uhr	A	Carolina Baltes
19.11. / 10.00 Uhr		Klaus Baltes
22.11. / 19.00 Uhr	Ök. Buß- und Betttagsgottesdienst	Klaus Baltes / Team
26.11. / 10.00 Uhr	Ewigkeitssonntag / Musik (S. 17) / L	Carolina Baltes

Gottesdienste Anfang Dezember 2023

03.12. / 11.00 Uhr	Familien-Gottesdienst / 1. Advent / L	Carolina Baltes
--------------------	---------------------------------------	-----------------

Voraussichtlich (hoffentlich) ab Mitte Oktober können wir wieder unsere Kirche nutzen. Achten Sie bitte auf die Abkündigungen, Website, lokale Presse.

Wochengottesdienste

freitags, 15.30 Uhr	im Paul-Hannig-Heim	Klaus Baltes
mittwochs, 10.30 Uhr:	04.10., 08.11., im Haus St. Augustinus	Klaus Baltes

Schulgottesdienste

07.11. / 8.30 Uhr	für die Fischlaker Schule	Carolina Baltes
04.11. / 8.15 Uhr	für die Schule an der Jacobsallee	Carolina Baltes

L= Livestream; KK= Kirchenkaffee; Musik= Musikgottesdienst, A= Abendmahl



3 DIGITALER SERVICE

In der Regel am **1. und 3. Sonntag im Monat** und bei besonderen Gelegenheiten wird der Gottesdienst live gestreamt. Auf Youtube **Jonakirche Essen** und Twitch **jonakircheessen** (gekennzeichnet mit L). Aktuelle Hinweise finden Sie immer auf der Website www.jona-kirche-essen.de.